INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung - statt eines Forschungsberichts	1
I. Heinrich Mann und die Freimaurerei	9
1. Die konservative Phase der Arbeit an der Zeitschrift Das	
Zwanzigste Jahrhundert	12
2. Französische und italienische Vorbilder - Die Freimaurere	ėi
romanischer Prägung	14
3. Die Freimaurerei deutscher Prägung im Untertan	20
4. Spuren von Heinrich Manns späteren Kontakten zu Freim	iau-
rerkreisen	26
II. Die Freimaurerei in den Betrachtungen eines Unpolitischen	29
1. Die Betrachtungen eines Unpolitischen im Kontext der	
Auseinandersetzung mit Heinrich Manns Denken	31
2. Thomas Manns Bild der Freimaurerei als Reflex des "brü-	-
derlichen Welterlebnisses"	43
3. "Freimaurer und Jakobiner" - Thomas Manns Verhältnis a	zur
Französischen Revolution	48
a) Historische Vorbilder - Carlyle und Taine versus Rouss	seau
und Michelet	53
4. Freimaurerei und Erster Weltkrieg	58
a) Die vermeintliche Rolle der Massoneria Italiana beim	
Kriegsbeitritt Italiens	62
b) D'Annunzio	69
c) Portugal, ein Beispiel für den Sieg des freimaurerisch-	epu-
blikanischen Geistes	72
d) Die Rolle des Grand Orient de France	76
5. Freimaurerische Verschwörungstheorie und Dolchstoßleg	gende 78
III. Das Motiv der Freimaurerei im Zauberberg	85
1. Settembrini	
a) Die Vorkriegsgestalt - Historische Vorbilder	87
b) Settembrini als Freimaurer	92
c) Die Zauberflöte, eine freimaurerische Oper	97

d) Freimaurerei als Familientradition e) Freimaurerische Politik 2. Naphta	103 107
 a) Züge des Jakobiners beim Jesuiten b) Das Bild der Freimaurerei im Sinne der Hochgradsysteme des 18. Jahrhunderts 3. Hans Castorp - Der Weg der Mitte 	119
	122 129
Anmerkungen	139
Bibliographie	219